

Hannover, 28.10.2021

Stellenausschreibung Nr. L 61/21 (L 2.1)

Kennwort: „Moorkartierung I“

Ihr attraktiver Arbeitgeber:

Das Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie (LBEG) ist Bergbehörde für Niedersachsen, Bremen, Schleswig-Holstein und Hamburg sowie Geologischer Dienst für Niedersachsen. Es berät die Landesregierung, die übrige öffentliche Verwaltung sowie die niedersächsische Wirtschaft bei allen Fragestellungen im Zusammenhang mit Bergbau, Energie und Geologie.

Dies umfasst folgende Kernaufgaben:

- Verwaltungsverfahren und Bergaufsicht in den Bereichen Rohstoffgewinnung, Rohstofftransport und Energierohstoffspeicherung
- Beratung und Verfahrensbeteiligung u. a. im Rahmen der Rohstoffwirtschaft, Bauwirtschaft, Landwirtschaft, Wasserwirtschaft sowie Bodenschutz
- Bereitstellung von Geofachdaten

Wir bieten Entwicklungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten, Gesundheitsförderung und eine moderne Arbeitsplatz- und IT-Ausstattung. Zudem sind wir ein familien- und lebensphasenbewusster Arbeitgeber (Zertifikat audit berufundfamilie) mit flexiblen Arbeitszeitmodellen und der Möglichkeit zu Telearbeit und mobilem Arbeiten. Dies alles verbunden mit umfangreichen Fortbildungsmöglichkeiten auf einem krisensicheren Arbeitsplatz.

Für das Aufgabengebiet Moorkartierung suchen wir Sie zum 01.01.2022 mit 100 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit befristet bis zum 15.10.2023 als

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/ Wissenschaftlichen Mitarbeiter

Ihre Aufgaben:

- Planung und Durchführung von Geländearbeiten, Erstellung von Kartenwerken, Modellen, Dokumentationen
- Aufbereitung, Qualitätssicherung und Auswertung bodenkundlich/geowissenschaftlich relevanter Daten und Integration in das NIBIS
- Aufbereitung der Kartiererergebnisse, Pflege der zugehörigen Datenbanken (Flächen- und Profil-DB)
- Bodenkundliche Landesaufnahme, Schwerpunkt Moore
- Mitarbeit an der Methode zur Erstellung der Moorkulisse (Digital Soil Mapping)
- Erstellung einer Kulisse der kohlenstoffreichen Böden für Niedersachsen und Bremen, Beratung des ML, Verfassen des Endberichts
- Koordination des Projektes

Das Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder gleichwertig) in Geowissenschaften, Geographie, Umweltwissenschaften, Landwirtschaft oder vergleichbar mit bodenkundlichem Schwerpunkt
- Gute Kenntnisse in der bodenkundlichen und/oder geologischen Kartierung
- Kenntnisse der Hoch- und Niedermoore sowie insbesondere der quartären Gesteine im Norddeutschen Flachland
- Gute Kenntnisse mit ArcGIS10 und Datenbanken (z. B. SQL-Server oder MS-Access)

- Gute Kenntnisse im Umgang mit digitalen geologischen und bodenkundliche Kartenwerken sowie der Bodenschätzung
- Befähigung und Bereitschaft zu anstrengender körperlicher Arbeit im Gelände (u. a. Heben und Transport von Lasten und Geräten, Bohrtätigkeit, Fußmärsche in unebenem Gelände, längere stehende Tätigkeit, Anlegen von Gruben und Schürfen)
- Bereitschaft zur Durchführung mehrtägiger Dienstreisen in Niedersachsen (mind. 30 % der Arbeitszeit)
- Sicherheit im Verfassen von Berichten
- Deutschkenntnisse (mind. Level C2GeR)
- Ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Gute Arbeitsorganisation und Belastbarkeit
- Führerschein Klasse B

Idealerweise erfüllen Sie auch folgende Anforderungen:

- Erfahrung in wissenschaftlicher Projektleitung

Dienstort ist Hannover. Die Eingruppierung erfolgt je in Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten, unabhängig von ihrer Herkunft, Geschlecht, ihrer Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, ihres Alters oder sexuellen Identität sind willkommen. Kommunikationssprache ist Deutsch. Das LBEG verfolgt das Ziel der beruflichen Gleichberechtigung von Frauen und Männern. Im Rahmen flexibler Arbeitszeiten bieten wir Ihnen einen verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz. Weiterbildung ist ein wichtiger Bestandteil unserer Personalentwicklung. Das LBEG ist bestrebt, den Anteil schwerbehinderter Menschen zu erhöhen, sie werden daher bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte mit aussagekräftigen Unterlagen bis zum **18.11.2021** in unserem Onlinebewerbungsmodul unter <https://karriere-b-obm.niedersachsen.de/home/index?stelleid=84421> ein.

Sollte Ihnen die Verwendung des Onlinemoduls nicht möglich sein, senden Sie uns Ihre Bewerbung per E-Mail, unter Angabe der Stellenausschreibungsnummer **L 61/21** und des **Kennwortes**, an jobs@lbeg.niedersachsen.de im pdf-Format.

Postalisch eingereichte Bewerbungen werden ebenfalls berücksichtigt.

Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie
- ID 2 „Personalgewinnung“ –
Stilleweg 2, 30655 Hannover

Telefonische Auskünfte erteilt Frau Engel unter der Telefonnummer +49 511 643 3597.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Bewerbungen nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden können.

Das LBEG interessiert sich dafür, über welches Medium Sie Kenntnis von dieser Stellenausschreibung bekommen haben. Bitte geben Sie daher an, wo Sie auf diese Stellenausschreibung zuerst aufmerksam geworden sind.